

Ausschreibung
offene Landesmeisterschaft der Junioren im
Streckensegelflug in der Clubklasse
Mecklenburg-Vorpommern

28.06.2025 – 06.07.2025

in

Pasewalk



1. Zweck der Veranstaltung:

- Förderung des Strecken- und Leistungssegelfluges
- Ermittlung der Sieger in der Clubklasse
- Pflege von vereinsübergreifenden Traditionen
- Der Wettbewerb ist keine öffentliche Veranstaltung.

2. Veranstalter und Ausrichter:

Pasewalker Luftsportclub „Die Ueckerfalken“ e.V.

Franzfelde 29

17309 Pasewalk

Wettbewerbsleiter: Lothar Mertens

Sportleiter: Axel Trautmann

3. Austragungsort

Flugplatz Pasewalk (EDCV)

Frequenz 125.860 Mhz

(weitere Frequenzen, z.B. Sicherheits-/Wettbewerbsfrequenz werden ggf. beim Eröffnungsbriefing bekannt gegeben)

4. Organisatorische Festlegungen

(Alle Zeiten sind Lokalzeiten)

Anreise: 27.06.2025

Eröffnungsbriefing: 28.06.2025 09:00 Uhr

Die Piloten sind verpflichtet, am Eröffnungs- und den Tagesbriefings teilzunehmen.

Beim Eröffnungsbriefing wird außerdem ein Sicherheitskomitee festgelegt mit folgenden Mitgliedern:

- Vorsitzender Jury
- Klassensprecher
- Sicherheitsbeauftragter des Pasewalker Luftsportclubs

Als Sicherheitsbriefkasten wird der Briefkasten am Vorstandszimmer benutzt.

Wettbewerbstage: 28.06. – 06.07.2025

Abschlussfeier: 05.07.2025

Reservetag 06.07.2025

Siegerehrung: 06.07.2025 10:00 Uhr (bei Nutzung Reservetag verschiebt sich diese auf 20 Uhr)

5. Teilnahmebedingungen

5.1. Teilnehmen können alle Piloten und Pilotinnen, die im Besitz eines gültigen Luftfahrerscheins sind.

5.3. Die Anzahl der teilnehmenden Segelflugzeuge wird durch den Veranstalter festgelegt.

5.4 Die Teilnahmebestätigung erfolgt bis 15.04.2025.

5.5. Für die Auswertung des Wettbewerbs hat sich jeder Teilnehmer auf der Internetseite COPILOT des DAeC zu registrieren.

6. Allgemeine Regeln

6.1. Für die Durchführung des Wettbewerbes gelten die gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, der Code Sportif und die Wettbewerbsordnung des DAeC (SWO) in den gültigen Fassungen. Ausnahmen, Abweichungen oder Ergänzungen können von der Wettbewerbsleitung festgelegt werden.

6.2. Gestartet wird im Flugzeugschlepp.

6.3. Als Dokumentationsverfahren ist ausschließlich die Dokumentation per IGC-Logger zugelassen. Die Abgabe der IGC Datei erfolgt per Wettbewerbshomepage, auf USB Stick oder SD Card oder über ein Auswertportal. Ist dies nicht möglich, ist der Pilot für die notwendigen technischen Hilfsmittel zum Auslesen der Flüge verantwortlich.

6.4. Die Anzahl der Starts und Abflüge ist nicht begrenzt.

6.5. Das Zielkreisverfahren entspricht der DAeC-Wettbewerbsordnung. Die Wettbewerbsleitung kann ggf. andere Verfahren anwenden.

6.6. Die Mitnahme von Wasserballast ist nicht gestattet.

6.7. Nach der Außenlandung hat unverzüglich eine telefonische Landemeldung bei der Wettbewerbsleitung zu erfolgen. Die Beschreibung des Landeortes erfolgt vorzugsweise mittels GPS-Koordinaten.

6.8. Der Wettbewerbsraum umfasst die Gebiete, die die ICAO-Karten von Rostock und Berlin abdecken.

6.9. Es ist ein Wägebericht des Flugzeugs mitzuführen.

7. Jury und Wertung

Startberechtigt in der Clubklasse sind Segelflugzeuge mit dem Index 82 bis 106.

7.1. Abweichungen von der Indexliste kann die Wettbewerbsleitung entscheiden.

7.2. Eine Neutralisation der Tagesaufgabe ist aus Sicherheitsgründen und wegen besonderer Wetterbedingungen auch dann möglich, wenn bereits Abflüge erfolgt sind.

7.3. Jury: Vorsitzender: Reinhard Zeese

1. Beisitzer: Helge Drochner

2. Beisitzer: Marko Ihrke

8. Segelflugzeuge und Ausrüstung

8.1. Die Flugzeuge müssen zusätzlich zur Mindestinstrumentierung mit einem Flugfunkgerät und FLARM-Gerät ausgerüstet sein.

8.2. Für die Vollständigkeit und Gültigkeit seiner Unterlagen sowie für die Ausrüstung ist jeder Pilot / jede Pilotin selbst verantwortlich.

8.3. Der Rücktransport nach Außenlandungen erfolgt in eigener Zuständigkeit.

9. Unterkunft und Verpflegung

9.1. Die Unterbringung erfolgt in eigener Verantwortung.

Das Aufstellen von Zelten und Wohnwagen ist möglich.

Stromversorgung wird sichergestellt (Heizgeräte, Klimaanlage o.ä. dürfen nicht betrieben werden).

Waschräume und Duschen sind im Vereinsheim vorhanden.

9.2. Grundsätzlich versorgen sich die Teilnehmer selbst. Brötchendienst wird sichergestellt.

10. Nennfelder / Gebühren

10.1. Nennfeld pro teilnehmendem Flugzeug 150,-€

10.2. F-Schleppgebühr auf 600m voraussichtlich 40,-€

10.3. Pauschaler Unkostenbeitrag pro Übernachtung 10,-€/Person.

10.4. Die Erfassung und Abrechnung der Gebühren erfolgt über Vereinsflieger. Sofern

vorhanden, ist die Datenübertragung im Anschluss der Anmeldung (spätestens zur Anreise) durchzuführen.

10.5. Das Nenngeld wird spätestens bis zum 31.03.2025 auf das Konto des Pasewalker Luftsportclubs überwiesen.

IBAN: DE82 1505 0400 3110 0051 81

10.6. Die Protestgebühr beträgt 30 Euro und wird bei berechtigtem Protest zurückgezahlt.

11. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich per E-Mail an e.sobis@t-online.de.

12. Kontaktdaten

Sportleiter: Axel Trautmann Tel. 015126962592

Wettbewerbsleiter: Lothar Mertens Tel. 0172 3213698

Leiter der Auswertung: Meinolf Drüeke Tel. 0170 2691472

13. Datenschutz

Mit der Anmeldung zum Wettbewerb willigt jeder Teilnehmer dem Beitritt in die WhatsApp Gruppe „Junioren“ ein. Die personengebundenen Daten der Teilnehmer werden entsprechend der Datenschutzverordnung des Pasewalker LSC behandelt.